flawil.ch

Neugestaltung der Pausenplätze Kindergarten und Schule Grund

Hier stand 2014 noch ein beliebter Kletterturm.

Sichere Spielplätze

Aus Sicherheitsgründen wurden in Flawil im Herbst 2014 zahlreiche Spielgeräte abgebrochen. Auf einen Schlag schränkte dies auch das Spiel- und Bewegungsangebot in den Schulanlagen Grund stark ein.

Wichtige Bewegungsräume

Für eine gesunde geistige, soziale und motorische Entwicklung benötigen Kinder gerade heute eine Umgebung mit vielfältigen Aktivitäts- und Ruhezonen. Dies hat die Teams von Kindergarten und Schulanlage Grund bewogen, ihre Spiel- und Pausenplätze als Schulprojekt umzugestalten.

Andere Schuleinheiten auf dem gleichen Weg

Ähnlich wie die Schuleinheit Grund gestalten auch der Kindergarten und das Schulhaus Feld, der Kindergarten Egg und das Schulhaus Alterswil ihre Pausenplätze in Projektform neu.

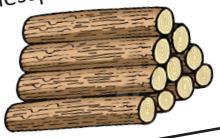
So können Sie die Neugestaltung unserer Pausenplätze unterstützen:

Mit Arbeitszeit

Wir freuen uns über alle Personen, die uns ihre Arbeitszeit zur Verfügung stellen und uns fachlich unterstützen, namentlich im Bereich des Hoch- und Tiefbaus oder des Holz- und Gartenbaus. Auch ein Lehrlingsprojekt lässt sich gut integrieren.

Mit Sachspenden

Wir sind auch dankbar für Maschinenstunden, Transportleistungen, für Pflanzen-, Holz- oder Kiesspenden.



Mit Geldspenden

Die Finanzierung eines Arbeitsgangs / Produktes ist hoch willkommen. Sie können auch einen Teilbetrag daran leisten oder einen vollkommen ungebundenen Betrag festsetzen.

Gemeindekassieramt
Konto 90-272-9
(Vermerken Sie bitte den Zahlungszweck.)

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
Wir besprechen Ihre Vorstellungen gerne mit Ihnen:

Gabriela Dschulnigg
Schulleiterin Grund
Schulstrasse 6
9230 Flawil
071 393 14 08
gabriela.dschulnigg@schuleflawil.ch

Christoph Ackermann
Schulratspräsident
Bahnhofstrasse 6
9230 Flawil
071 394 17 96
christoph.ackermann@flawil.ch

Wir bedanken uns bei Unterstützerinnen und Unterstützern mit ...

- dem Aufführen aller Namen auf den Homepages von Kindergarten und Schule Grund: *Homepage Flawil ➔ Bildung ➔ Volksschule Flawil ➔ Kindergarten / Primarschule*
- der Erwähnung aller Namen auf einer Sponsorentafel auf dem Pausenplatzareal
- der Beschriftung einzelner Geräte ab Beiträgen von 1‘000.– Fr.
- der Einladung zum Einweihungsfest (voraussichtlich im Herbst 2016)

Ein Sponsorenbarometer im Eingangsbereich des Schulhauses Vorderer Grund gibt Auskunft über den aktuellen Stand der Unterstützungsleistungen.

Der erste Workshop galt dem Studieren von Spielplätzen, Spielgeräten und der Prüfung der Situation vor Ort.

Fruchtbare Projektarbeit

Unter Leitung des Spielplatzbauers Markus Allemann arbeiteten die Lehrpersonen, der Hauswart, Schülerinnen und Schüler, Vertretungen der Eltern, aus Behörde, Unterhaltsdienst und Tagesstruktur an drei intensiven Nachmittagen an ihrem Pausenplatzprojekt.

In der Folge prüfte der Fachmann die konkreten Ideen auf ihre Machbarkeit und plante den möglichen Ausbau der Plätze für Kindergarten und Schulanlage. Eine Projektgruppe nimmt nun die Umsetzung an die Hand. Der Baubeginn ist auf Ende April 2016 vorgesehen. Unter fachkundiger Leitung werden Lehrpersonen, Kinder und das örtliche Gewerbe die Spielflächen erstellen und gestalten. Auch der Zivilschutz, Eltern und weitere helfende Hände sind willkommen, um das Projekt zu unterstützen.

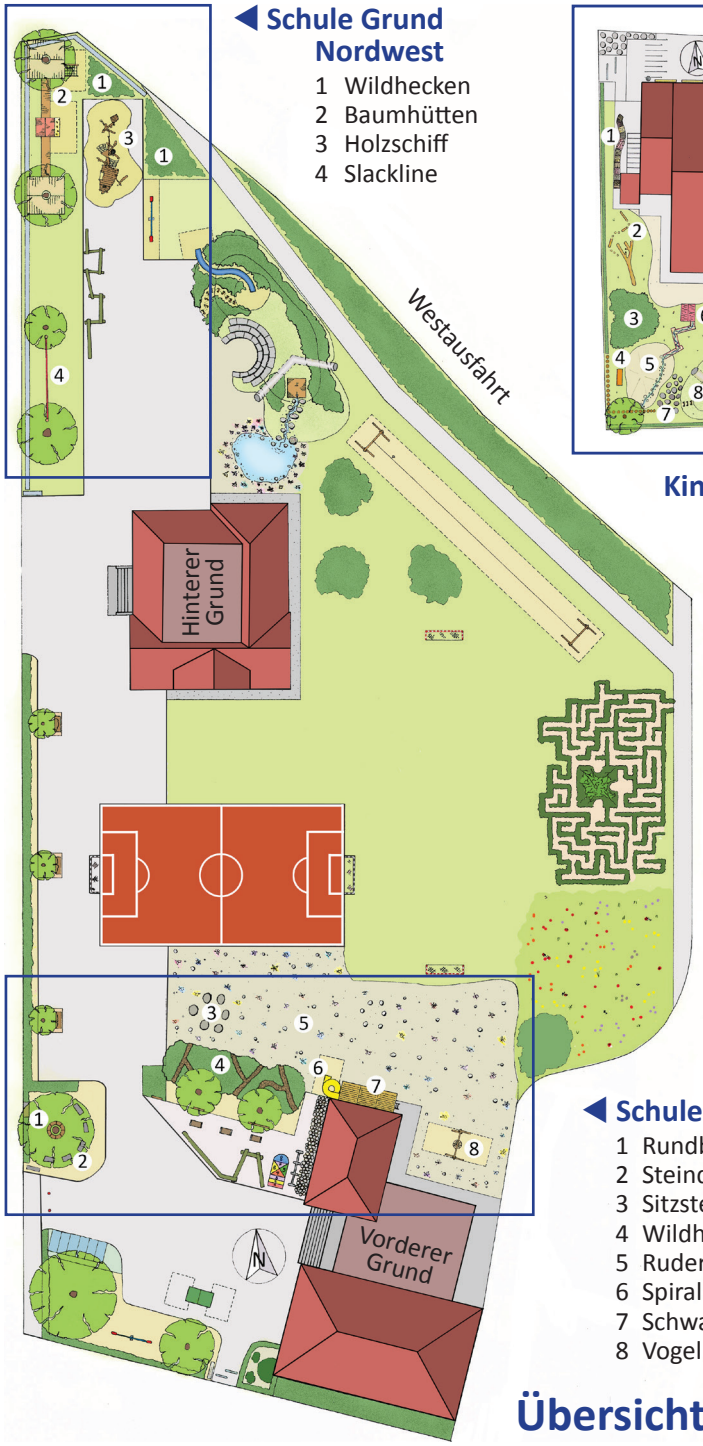
Mit viel Hingabe bauten die Kinder fantasievolle Modelle. Im folgenden Workshop präsentierten sie dann ihre Ideen.

Sportliches Finanzierungsziel

Auf die Budgetplanung 2016 wurde den verantwortlichen Gremien die Finanzierung der Spiel- und Pausenplatzgestaltung dargelegt. Die Gesamtkosten betragen ca. 270‘000.– Fr. Davon sollen rund 10 - 20 % durch bauliche Eigenleistungen und Aktionen von Kindern, Lehrpersonen und freiwilligen Helfern erbracht werden. Fürs Gemeindebudget 2016 hat der Schulrat 50‘000.– Fr. beantragt. Es fehlen also noch etwa 180‘000.– Fr. Deshalb wurde die Projektgruppe ermächtigt, Stiftungen, Firmen und private Sponsoren anzugehen.

Vorgesehene Zonen der Neugestaltung

Die rechts abgebildeten Pläne mit den Gestaltungszonen sind noch als provisorisch zu betrachten. Sie unterliegen dem ordentlichen Verfahren für Baugesuche. Einsprachen durch Anstösser oder Einschränkungen aufgrund des Baureglements oder der Schutzverordnung können beim definitiven Umsetzen noch zu Änderungen führen.
Den nordöstlichen Bereich der Spielwiese tangiert der Zugang zur geplanten Passerelle. Diese soll zwischen der Westausfahrt und der Säntisstrasse die Bahngleise überspannen. Bis die Führung der Passerelle definitiv ist, wird diese Zone ausgeklammert.



◀ Schule Grund Nordwest

1 Wildhecken
2 Baumhütten
3 Holzschiff
4 Slackline

Kindergarten Grund ▲

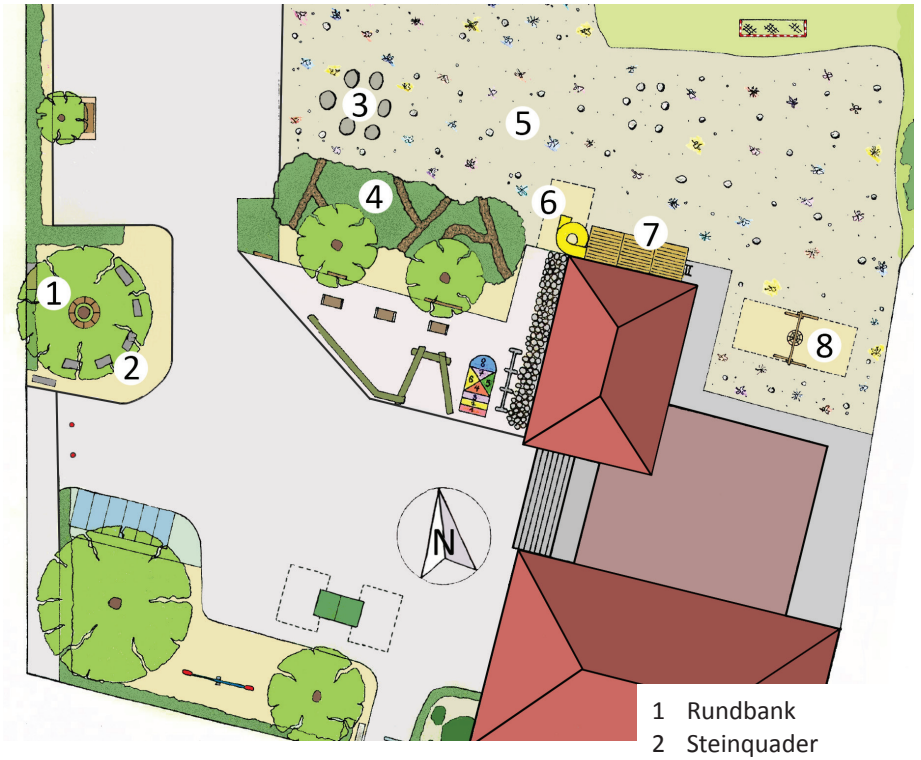
1 Barfussweg
2 Balancierweg
3 Wildhecke
4 Kiste für Sandkastenspielzeug
5 Sandkasten mit Wasserlauf
6 Wasserspiel mit Schwengelpumpe
7 Findlinge
8 Kriechröhre
9 Rutschbahn
10 Sitzbaum
11 Vogelnestschaukel
12 Kletterhaus
13 Balancierbalken
14 Weidentunnel
15 Veloständer
16 Kletterwand

◀ Schule Grund Süd

1 Rundbank
2 Steinquader
3 Sitzsteine
4 Wildhecke
5 Ruderalfläche
6 Spiralrutschbahn
7 Schwalbennester
8 Vogelnestschaukel

Übersichtspläne Grund

Schule Grund Süd



1 Rundbank
2 Steinquader
3 Sitzsteine
4 Wildhecke
5 Ruderalfläche
6 Spiralrutschbahn
7 Schwalbennester
8 Vogelnestschaukel

Der südliche Teil der bestehenden Spielwiese wird durch eine Ruderalfläche (Rohbodenfläche) ersetzt. Auf dieser entstehen eine Vogelnestschaukel, an der Hausfassade abgestützte Schwalbennester mit einer Spiralrutschbahn als Abgang, Sitzsteine und eine Erweiterung der Wildhecke mit Schleichweglein.

Kostenaufstellung für Material und Ausführung (in CHF)

Abhumusierung und Gestaltung der Ruderalfläche	19’000.–	
Schwalbennester (Eigenkonstruktion) mit Spiralrutschbahn	32’000.–	
Fallschutz mit 28 m³ Rundkies	3’000.–	
Fallschutzbegrenzung, 34 m Baumstämme aus Robinienholz	1’600.–	
Betonfundamente für Schwalbennester + Vogelnestschaukel	2’000.–	
Vogelnestschaukel	2’100.–	
Bepflanzung mit Wildgehölzen	3’000.–	

Neugestaltung der Pausenplätze Kindergarten und Schule Grund

Schule Grund Nordwest

1 Wildhecken
2 Baumhütten
3 Holzschiff
4 Slackline

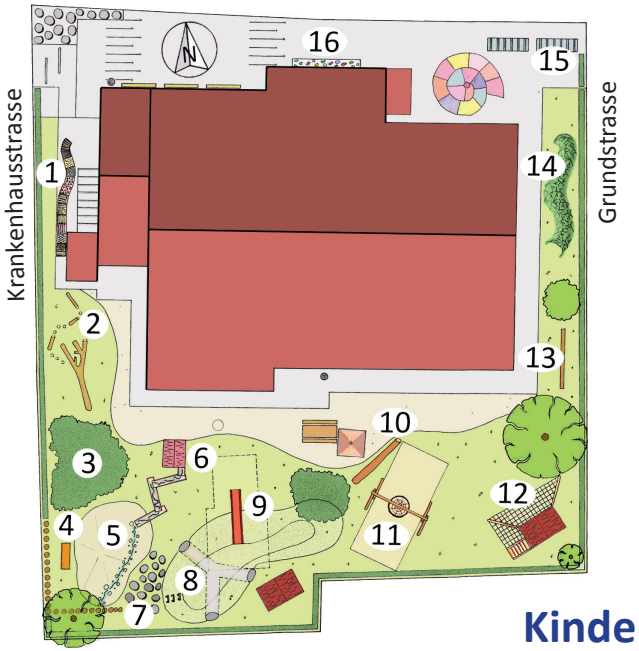
Die bestehende Sandgrube der Weitsprunganlage wird aufgehoben und für die Platzierung eines stilisierten Holzschiffes genutzt. Rund um den alten Baumbestand am Rande des Pausenplatz-Areals entstehen Angebote zum Klettern und zum Balancieren. Dafür muss der Fallschutz garantiert und mit entsprechenden Vorkehrungen die Unversehrtheit der Bäume sichergestellt werden.

Kostenaufstellung für Material und Ausführung (in CHF)

Spielschiff, Eigenkonstruktion	20’000.–	
Kletterturm: Eigenkonstruktion mit Baumhaus, Kletternetz, Rutsch-Stange, Seilen und Leiter	30’000.–	
Fallschutz mit 28 m³ Rundkies	3’000.–	
Fallschutzbegrenzung, 34 m Baumstämme (Robinienholz)	1’600.–	
Betonfundamente für Kletterturm	2’000.–	
Slackline	300.–	
Bepflanzung mit Wildgehölzen	2’000.–	

Neugestaltung der Pausenplätze Kindergarten und Schule Grund

Teile des Balancierweges, des Sandkastens und des Kletterhauses sind bestehend.



1 Barfussweg
2 Balancierweg
3 Wildhecke
4 Kiste für Sandkastenspielzeug
5 Sandkasten mit Wasserlauf
6 Wasserspiel mit Schwengelpumpe
7 Findlinge
8 Kriechröhre
9 Rutschbahn
10 Sitzbaum
11 Vogelnestschaukel
12 Kletterhaus
13 Balancierbalken
14 Weidentunnel
15 Veloständer
16 Kletterwand

Kindergarten Grund

Kostenaufstellung für Material und Ausführung (in CHF)

Gelände modellieren: abhumusieren, Hügel anlegen	8’000.–	
Zisterne (1000 l) für Dachwasser, Schwengelpumpe	4’500.–	
Plätze und Wege: Kieskoffer, Bergschotter-Deckbelag	3’300.–	
Spielhütte Eigenkonstruktion mit Kletternetz	7‘500.–	
Fallschutz mit Rundkies	2‘400.–	
70 m Baumstämme (Robinien- oder Erlenholz)	3’900.–	
Wasserlauf mit Holzrinnen und Sandsteinverbauung	5‘500.–	
Kleine Findlinge, 15 Stück à 100.– Fr.	1‘500.–	
Vogelnestschaukel	2‘100.–	
Kletterwand	500.–	
Kriechröhren	5‘500.–	
Weidentunnel	1‘200.–	
Rutschbahn	2‘000.–	
Barfussweg	1‘000.–	
Ansaat + Bepflanzung: Blumenrasen, Wildgehölze	3‘000.–	
Aussenmöbel: Tische, Bänke und Sonnenschirm	1‘200.–	